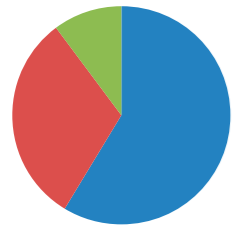
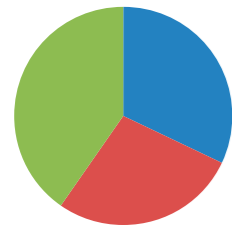


Die kfb Wien in Zahlen



Pfarrmitglieder pro Vikariat:

blau:	Vikariat Nord:	4.128 MG
rot:	Vikariat Süd:	2.218 MG
grün:	Vikariat Stadt:	656 MG
Gesamt:		7.002 MG



Zentrale Mitglieder pro Vikariat:

blau:	Vikariat Nord:	187 MG
rot:	Vikariat Süd:	135 MG
grün:	Vikariat Stadt:	217 MG
Gesamt:		539 MG

- Im Arbeitsjahr 2017/18 konnten wir **135 neue Mitgliedsfrauen** begrüßen.
- Wir haben **24 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen** in der Diözesanleitung, sowie in diözesanen Arbeitskreisen und -gruppen.
- In **199 Pfarren** gibt es aktive **kfb-Gruppen**.
- 2017 haben **270 Bildungsveranstaltungen** mit insgesamt 5.845 Teilnehmerinnen stattgefunden. Davon 207 Pfarrveranstaltungen mit 4.593 Teilnehmerinnen und 63 zentrale Veranstaltungen mit 1.252 Teilnehmerinnen.
- Die **Mitgliederzeitung** kfb-aktuell erschien drei Mal im Jahr, die Jahres-planung ein Mal.



Organigramm der kfb Wien



Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen

der Diözesanleitung:

- Franziska Berdich, Mag.^a Martina Greiner-Lebenbauer und Christine Saliger (*Leitungsteam*)
 Dr.ⁱⁿ Veronika Prüller-Jagenteufel (*geistliche Assistentin diözesan*)
 Gerti Täubler (*Leiterin Arbeitskreis EZA*)
 Doris Hartl (*Leiterin Arbeitskreis Gemeinschaft*)
 Sr. Magdalena Eichinger (*kooptiert*)



Hauptamtliche Mitarbeiterinnen:

- Anni Van den Nest (*Diözesanreferentin, AKR Bildung und EZA*)
 Rosi Gmeiner (*AKR Gemeinschaft und Spiritualität*)
 Ursula Kleibel (*Finanzreferentin, AKR EZA*)
 Cristina Lanmüller-Romero (*Pfarrbetreuung Familienfasttag, AKR Bildung*)
 Mag.^a Silvia Schreyer-Richtarz (*AKR Gemeinschaft und Bildung*)
 Mag.^a Johanna Sofaly (*Homepage, Layout, AKR Gemeinschaft*)

kfb Jahresbericht

Jahresbericht der Katholischen Frauenbewegung der Erzdiözese Wien | Arbeitsjahr 2017/2018

Workshop mit Projektpartnerinnen der Aktion Familienfasttag



2017/2018

Unsere Vision

Wir Frauen in der kfb sind spirituell verwurzelt, haben Klarheit über unseren Auftrag, denken politisch und feministisch und setzen uns konkret für benachteiligte Frauen ein.

Wir beziehen unseren Auftrag aus biblischen Quellen, leben einen bunten und anziehenden Glauben und gestalten Kirche.

Wir schaffen Räume, in denen sich Frauen wohl und beheimatet fühlen und sich entwickeln können.

Wir ermutigen Frauen ihr Leben und die Welt zu gestalten.



<http://wien.kfb.at>

Die kfb ist Teilorganisation der



Kontakt / Impressum

Katholische Frauenbewegung der Erzdiözese Wien
 Stephansplatz 6/5.Stock/Zimmer 540
 01/51552/3345, kfb.wien@edw.or.at

Bürozeiten:

Mo: 13.00 - 18.00 Uhr
 Di und Mi: 9.00 - 12.30 Uhr
 Do: 13.00 - 16.00 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich: kfb Wien
 Fotos und grafische Gestaltung: kfb Wien

frauen.leben.stärken

kfb Impulstag - Diözesankonferenz



Ganz im Zeichen von **FRAUEN.LEBEN. STÄRKEN**, dem neuen Jahresthema der kfb, stand der Impulstag am 16. September 2017. Die etwa 90 Teilnehmerinnen konnten sich an diesem Tag mit abwechslungsreichem Programm durch viele Impulse und Begegnungen für das neue Arbeitsjahr stärken:



„Ich hab ein junges Mädchen, ich hab eine tanzende Frau und ich hab eine runzlige Alte gesehen.“ Mit der Feier einer **Liturgie** zu den Phasen von Frauenleben wurde der Tag begonnen – im Gebet, im Bibellesen, im Tanzen und Singen. Als Einleitung zum Thema wurde ein von Silvia Schreyer-Richtarz für die kfb gedrehter Film gezeigt, in dem 15 Frauen zu ihren Erfahrungen bezüglich **„Frauenleben heute – zwischen Wunsch und Wirklichkeit“** befragt wurden. Zu den Fragen von Frauenleben brachten die Referentinnen **Mag.^a Ursula Dullnig** und **Mag.^a Milena Müller-Schöffmann** unter der Moderation von **Mag.^a Gabi Kienesberger** ihre Überlegungen ein. Am Nachmittag standen 5 **Workshops** zur Auswahl. Die **Märchen-erzählerin**, Brigitte Lettinger, griff den Faden zwischendurch immer wieder auf und verwebte das Thema in wunderbare Geschichten.

Aktion Familienfasttag 2018



„Friedensaktiv – Frauen für eine gerechte Welt“

Friedensarbeit in Kolumbien stand im Zentrum der heurigen Aktion. Dazu fanden 10 Bildungsveranstaltungen mit 126 Teilnehmerinnen statt.

Der Höhepunkt war auch in unserer Diözese der Besuch von zwei Mitarbeiterinnen des Projektes „Vamos mujer“ aus Medellin. Sie besuchten pfarrliche Suppenessen und Schulklassen und führten einen Workshop für Familienfasttags-Mitarbeiterinnen durch.

In den Pfarren haben kfb Frauen Sonntagsmessen gestaltet, Suppen gekocht, Spenden gesammelt... und so wieder zu einem Erfolg der Aktion beigetragen.

Spendenergebnis Erzdiözese Wien 2017: € 424.709,90



Die Frauen der kfb in den Pfarren, Dekanaten und auf Diözesanebene bewegen viel.

Sie bilden Gruppen, sie gestalten, sie leben Solidarität mit den Armen und Benachteiligten der Welt, sie bilden sich weiter und bringen ihre Anliegen in die Öffentlichkeit.

Die Aktivitäten orientieren sich an den kfb-Schwerpunkten Spiritualität und feministische Theologie, Bildung, Entwicklungszusammenarbeit, Interkulturalität und Gemeinschaft.

Außerdem gibt es Angebote, die der Weiterbildung von Mitarbeiterinnen dienen, wie zum Beispiel der diözesane Impulstag, Regionalimpulstreffen sowie Mitarbeiterinnenschulungen. Feiern und Feste runden das Angebot ab.

Hier einige Höhepunkte der Arbeit der Diözesanleitung und der Arbeitskreise:

Mutter-Kind-Woche

12 Frauen und 22 Kinder nahmen an der Mutter-Kind-Woche in Sooß bei Loosdorf teil. Mit der Referentin, Gerti Stagl, befassten sich die Teilnehmerinnen mit dem Thema „Du verstehst mich ned“. Spiel, Spaß, Begegnung und Gemeinschaft machen den Erfolg dieser Wochen aus.



Regionalimpulstreffen 2018



frauen.leben.stärken.

Der April stand ganz im Zeichen der 11 Regionalimpulstreffen – diesmal mit dem Jahresschwerpunkt „frauen.leben.stärken“.



Diözesanweit nahmen 235 Frauen aus 67 Pfarren daran teil. Impulse und Reflexion über wichtige gesellschaftspolitische Veränderungen der letzten 100 Jahre und wie sie sich auf das Leben der einzelnen Frauen ausgewirkt haben, sowie ein Film mit Interviews zum Thema „Rollenbilder“ regten den Austausch über Frauenleben heute – zwischen Wunsch und Wirklichkeit an.



Den Abschluss bildete eine stimmungsvolle Liturgie zur Erinnerung an biblische Frauen, die zu ihrer Zeit ihre Kraft und Talente genutzt haben, um die Welt zu verändern. Das ermutigte die Teilnehmerinnen, sich ihrer eigenen Kraft bewusst zu werden und sie für Gerechtigkeit und ein gutes (Frauen-)Leben zu nutzen.

Christlich geht anders # DAS SPIEL



Zu einem besonderen Spieleabend lud die kfb gemeinsam mit der Katholischen Aktion und der Initiative „Christlich geht anders“ am 8. Jänner ins kfb-MOBIL. Das Spiel von Anni Van den Nest soll die Anliegen von „Christlich geht anders“ vorantreiben.

Mehr als 70 Leute kamen, um miteinander nachzudenken, sich zu informieren und sich gegenseitig zu stärken.

Menschenkette für Frauenrechte

Eine Gruppe von kfb-Frauen nahm an der Menschenkette am 26. Mai 2018 in Wien auf der Ringstraße teil.

